Eingaben zurücksetzen | persönliche Daten als Stammdaten speichern

# Antrag auf Anerkennung des erheblichen dienstlichen Interesses an der Benutzung eines Kraftwagens nach § 5 Abs. 2 BRKG im Einzelfall

| Name | Vorname | Dienstbez. | Stellenbez. |
|---|---|---|---|
| ..... | ..... | ..... | ..... |

Zweck des Dienstgeschäfts:

.....

| Ort: | Beginn (Datum, Uhrzeit): | Ende (Datum, Uhrzeit): |
|---|---|---|
| ..... | ..... | ..... |

Ein Dienst-Kfz steht nicht zur Verfügung. Ich bitte ein erhebliches dienstliches Interesse an der Benutzung eines Kraftwagens nach § 5 Abs. 2 BRKG anzuerkennen.
Grund:

☐ Das Dienstgeschäft kann bei Benutzung eines regelmäßig verkehrenden Beförderungsmittels nicht durchgeführt werden, weil ...

.....

.....

☐ Ein regelmäßig verkehrendes Beförderungsmittel steht nicht zur Verfügung.

☐ Schweres (mindestens 25 Kg) Dienstgepäck (kein persönliches Gepäck) ist mitzuführen:

.....

.....

☐ Sperriges Dienstgepäck ist mitzuführen:

.....

.....

☐ Die Benutzung eines Kraftwagens ermöglicht es, an einem Tag an verschiedenen Stellen Dienstgeschäfte wahrzunehmen, die bei Benutzung regelmäßig verkehrender Beförderungsmittel in dieser Zeit nicht erledigt werden könnten.

☐ Eine Schwerbehinderung mit dem Merkzeichen – aG –liegt vor.

☐ Nach Sinn und Zweck des Dienstgeschäftes ist die Benutzung eines Kraftwagens notwendig, weil ...

.....

.....

Die Richtlinie für Billigkeitszuwendungen bei Sachschäden, die im Dienst entstanden sind, sind mir bekannt (Min Bl Fin 1965 S. 562 und 1967, S. 38)

_____
Datum, Unterschrift

**Bitte der Reisestelle des BADV zuleiten**

Bundesamt für zentrale Dienste und offene Vermögensfragen

Das erhebliche dienstliche Interesse an der Benutzung eines Kraftwagens nach § 5 Abs. 2 BRKG wird für den Einzelfall anerkannt / wird nicht anerkannt.

_____
Datum, Unterschrift, Stellenbez. (AL, RL oder Reisestelle)